

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 23 (1936)
Heft: 5

Rubrik: "Steinenklösterli" Gastwirtschaft mit Wohnungen an der
Steinenvorstadt, Basel : Architekten Bräuning, Leu, Dürig, Basel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

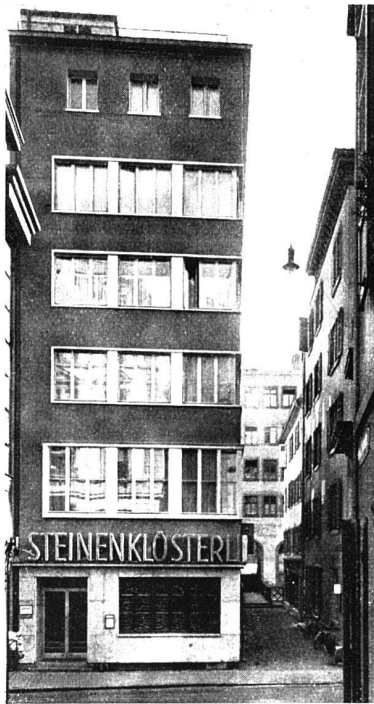
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Steinenklösterli»
Gastwirtschaft mit Wohnungen
an der Steinvorstadt, Basel
Bräuning, Leu, Dürig,
Architekten BSA, Basel

links: Westfassade gegen die
Steinvorstadt, Neubau,
rechts: das frühere Gebäude

Bierrestaurant im Erdgeschoss, hiezu Keller. Durch die nur einläufige Treppe bis zum II. Stock hinauf relativ gute Ausnützung der sehr schmalen Parzelle.

Im I. Stock Speisesaal, Küche, Toiletten. Im II. bis IV. Stock sechs Wohnungen; pro Geschoss je eine Zweizimmer- und eine Dreizimmerwohnung. Im V. Stock Kammern, Waschküchen, Dienstenbad usw. Darüber Estrich und Dachterrasse.

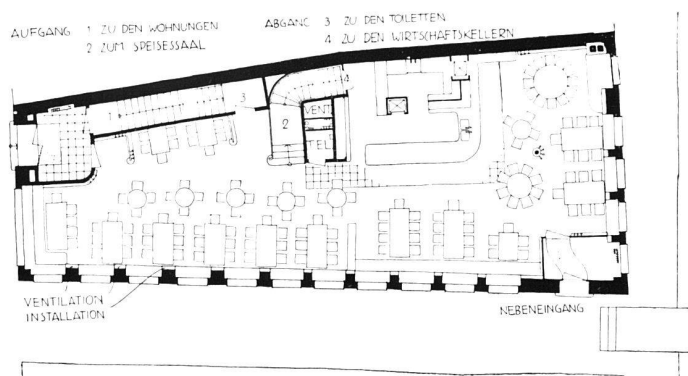
Fassade. Erdgeschoss mit bayrischen Muschelkalkplatten verkleidet. Oberer Teil glatter Kalkabrieb und sattgrauer Mineralfarbanstrich, Fenster weiss. Reklameschrift Neon blauleuchtend.

Restaurant. Wände mit gebeizten Rüsternholztäfel verkleidet. In gleichem Holz die Balkendecke mit geputzten Feldern. Boden grün-schwarz geflammter Inlaid. Buffetfront in Klinkern gemauert. Stühle aus dunklem Buchenholz; Tischblätter weisses Ahornholz zum Fegen. Glasmalereien der Fenster von Burkard Mangold, Basel.

Speisesaal. Wände mit Zitronenholztäfel verkleidet. Decke dunkel gestrichen. Boden Inlaid grau uni.

Das Treppenhaus und die Wohnungsvorplätze sind durch Lichtschächte mit Prismenglas genügend erhellt.

Baujahr 1931/32. Baukosten inkl. kompletter Restaurationseinrichtung und Möblierung per m³ Fr. 112.—.



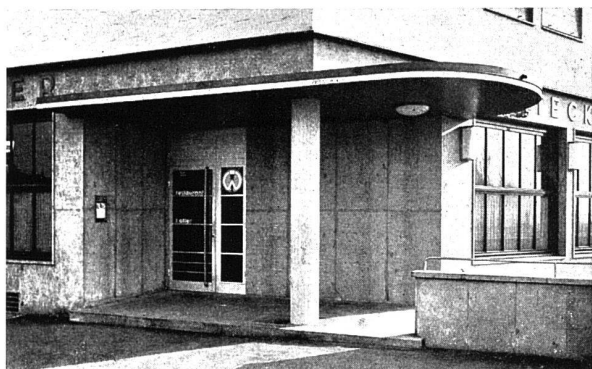
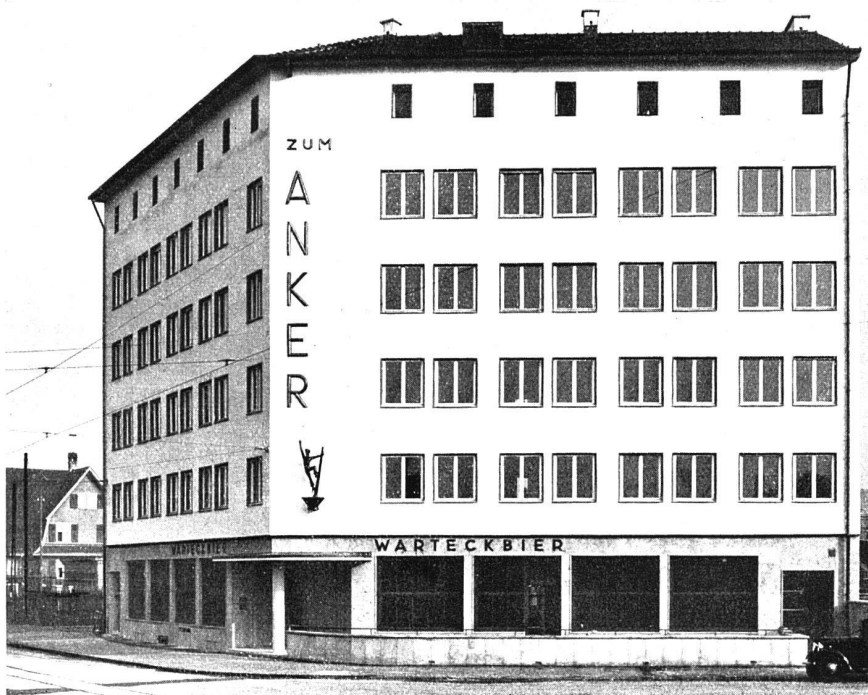
Grundriss 1:300

Innenraum des Restaurants,
gegen Westen



Gastwirtschaft «Zum Anker»
und Wohnungen am
Hochbergerplatz in Basel
Bräuning, Leu, Dürig,
Architekten BSA, Basel

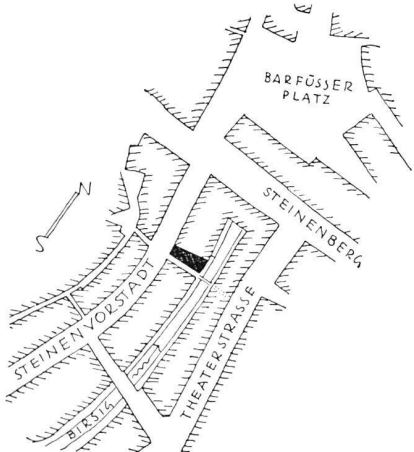
Erbaut 1932/33. Baukosten einschliess-
lich Mobiliar Fr. 60.70 pro m².



Im Erdgeschoss Bier- und Speiserestaurant mit Nebenzimmer und Küchenanlage. Vom I. bis IV. Stock sechzehn Zweizimmerwohnungen mit Wohnküche, Bad und WC an zwei Treppenhäusern liegend. Im V. Stock Estriche, Waschküche usw.

Fassadenverkleidung: Im Erdgeschoss bayrischer Muschelkalk, oben Schwarzkalkabrieb. Weiss gestrichene Fenster in fertig versetzten Spezialbetonrahmen von Staal. Im Restaurant eichene Vertikalschiebefenster. Blecharbeiten in Kupferblech. Pfannenziegeldach. Plastischer Schmuck an der Fassade aus Kupferblech von Bildhauer Emil Knöll.

Innenausbau des Restaurants: Wände mit Rüsternholz-Sperrtafeln verkleidet und leicht gebeizt. Boden mit blaugrau geflammtem Inlaid belegt. Buffetfront mit Klinkern gemauert. Decke mit graublauer Oelfarbe matt gestrichen. Metallteile mattweiss.



Lageplan 1:5000
zum «Steinlöcherli» Seite 140





Wohn- und Geschäftshaus Orzel, Basel
Fassade gegen den Blumenrain
Schaufenstereinrichtung in Dornametall



Geschäftshausneubau an der Streitgasse, Basel
Eisenskelettbau. Backsteinausmauerung. Fassadenverkleidung in hellgrauen Marbrigitlastafeln. Reine Baukosten Fr. 73.40 per m²

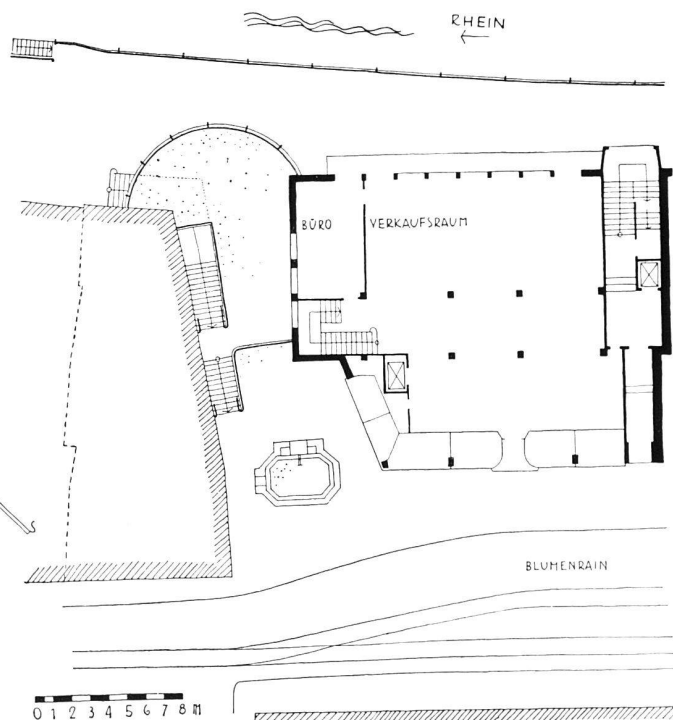
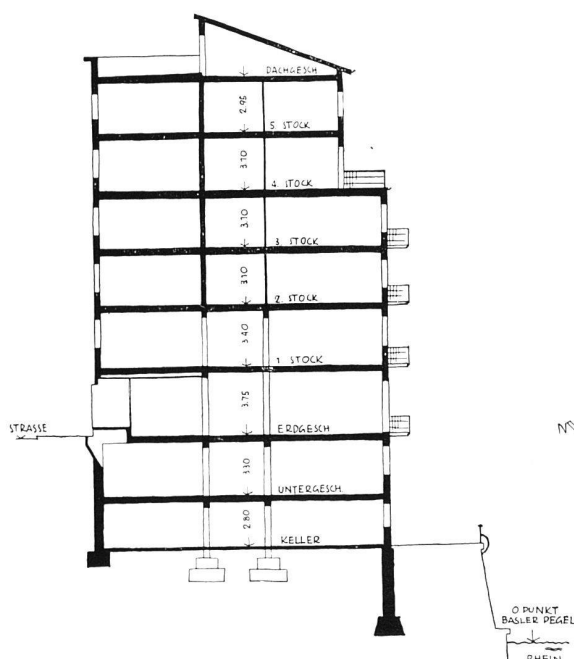
Geschäftshäuser Bräuning, Leu, Dürig, Architekten BSA, Basel

Verkaufsräume im Erdgeschoss, im I. Untergeschoss und I. Stock (untereinander mit besonderer Treppe und Lift verbunden). Im II. Untergeschoss Werkstatt, Lager, Keller und Heizung. Im II. und III. Stock komfortable Wohnungen mit sechs Zimmern. Im IV. Stock Vierzimmerwohnung, Kammern, Waschküche.

Konstruktion: Rahmenbau in Eisenkonstruktion. Decken und Fassadenwände in Bims betoniert.
Baukosten Fr. 580 000, einschliesslich Ladeneinrichtung. Kubikmeterpreis ohne Ladeneinrichtung Fr. 71.47.

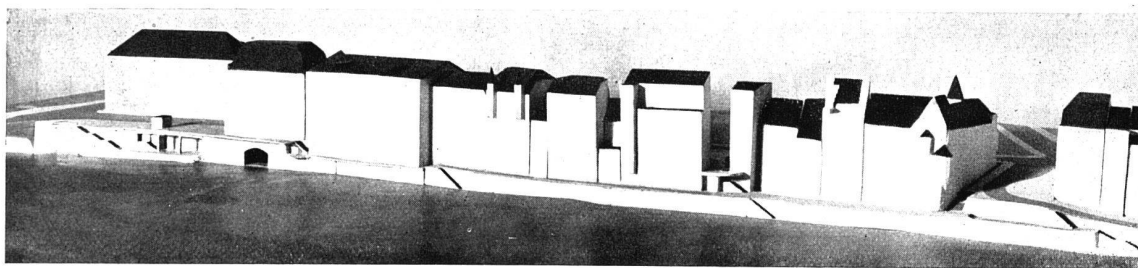
Aufnahmen: Fotograf R. Spreng SWB, Basel

unten: Schnitt rechts: Grundriss und Situation 1:400 zum Geschäftshaus Orzel





Geschäfts- und Wohnhaus Orzel am Blumenrain, Basel. Rheinfassade, Ansicht aus Osten



Modell der Rheinflront. Ansicht aus Norden, links Schiffplände und Mittlere Rheinbrücke

unten: Infolge seiner feingliedrigen Fassadenbildung fällt der Neubau trotz seiner effektiven Grösse nicht aus dem Maßstab der übrigen, die Rheinflront bildenden Gebäude — eine geschickte und sympathische Lösung des schwierigen Heimatschutzproblems. (Red.)

